



# Bürgerinformation autofreier Eigelstein 17.12.2020

Paulo dos Santos



# Agenda

1. Begrüßung  
Herr Hupke, Bezirksbürgermeister Innenstadt
2. Vortrag der Initiatoren  
Herr Wennemar, Bürgerverein Kölner Eigelstein e. V.
3. Vorstellung der Planungen  
Herr Harzendorf, Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung
4. Fragen der Bürgerschaft  
Antworten vom Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung
5. Schlusswort  
Herr Dörkes, Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung

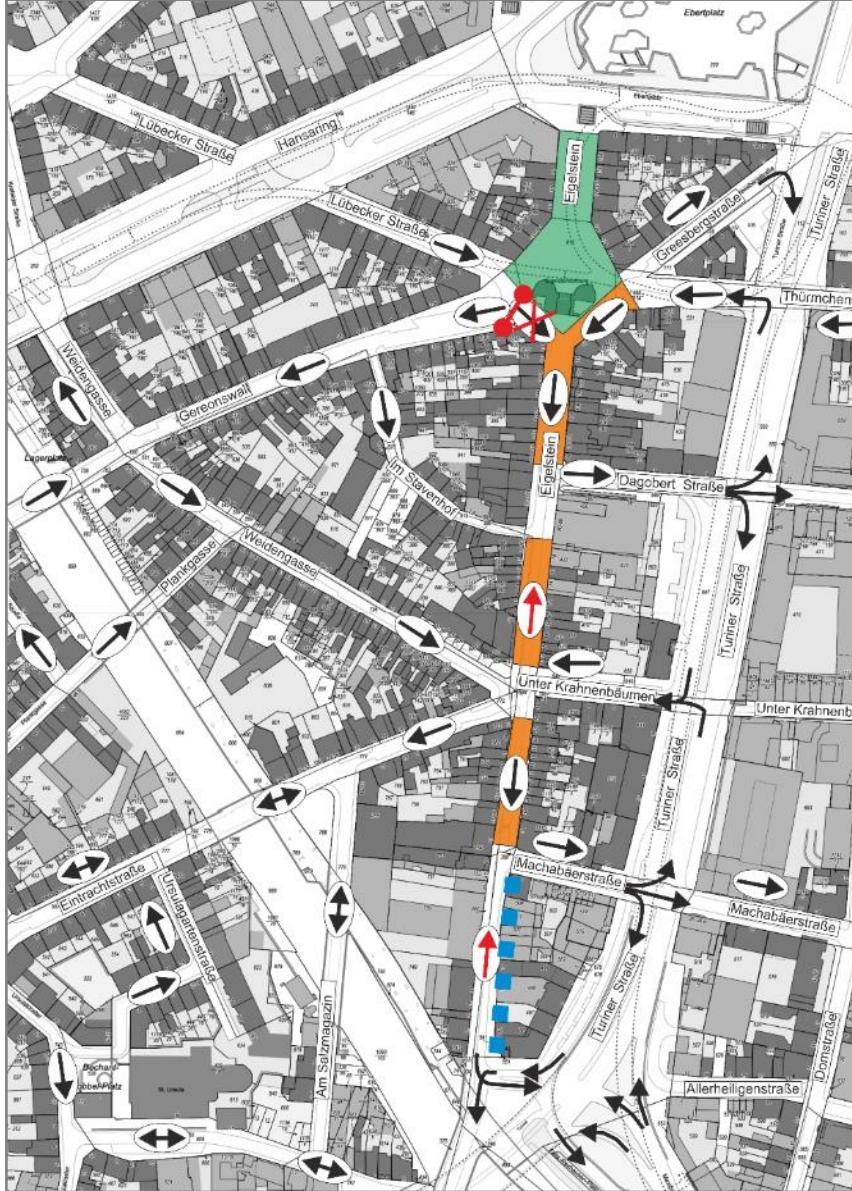


# Ziele der Planungen

Bei der Erstellung des Verkehrskonzepts stand das Ziel der Förderung der Nahmobilität sowie weiterer Verkehrsberuhigung an oberster Stelle.

- Erhöhung der Aufenthaltsqualität,
- Verbesserung der Situation für den Rad- und Fußverkehr,
- Erhaltung der Erschließung für Kfz-Anliegerverkehre,
- Reduzierung des Kfz-Verkehrsaufkommens,
- Städtebauliche Aufwertung,
- Aufhebung aller bewirtschafteten Kurzzeitparkplätze,
- Optimierung des Bewohnerparkens.





## Variante 4

### Maßnahmen:

#### Legende:

- Fußgängerzone bestehend
- Fußgängerzone neu
- Einbahnstraße bestehend
- Einbahnstraßenrichtung neu
- Sperrung der Durchfahrt
- Herausnahme PKW-Parken



# Bestand





# Freigewordene Flächen



# Flächennutzung



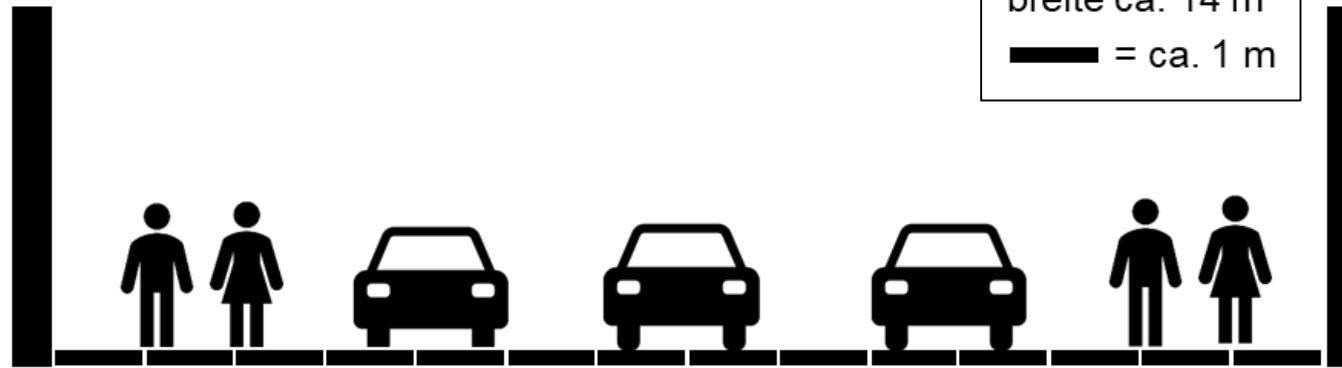
# „BauMkastensystem“

- Modulares System von Baumkübeln
- Integrierte Sitzmöglichkeiten
- Versetzbare (z. B. im Fall von Veranstaltungen)

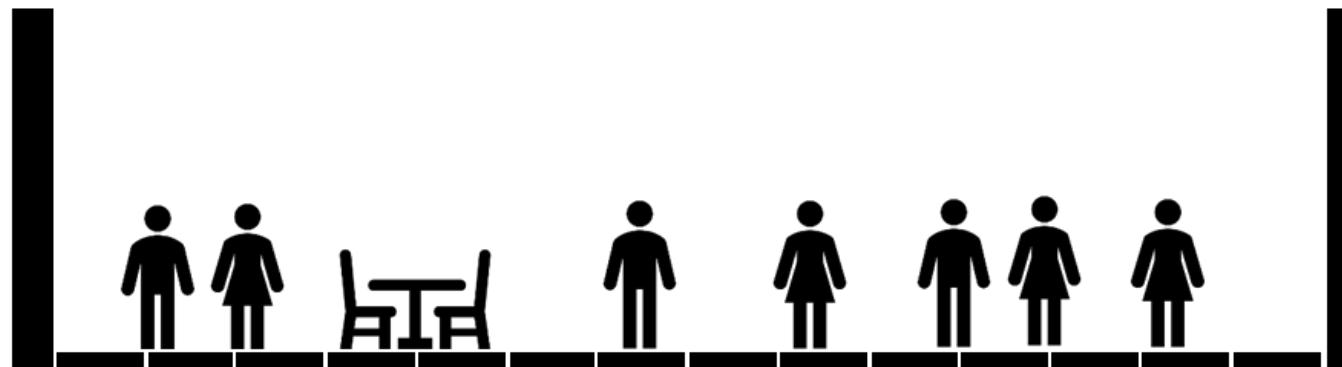


# Prinzipskizzen

heutiger Zustand – beidseitig parken



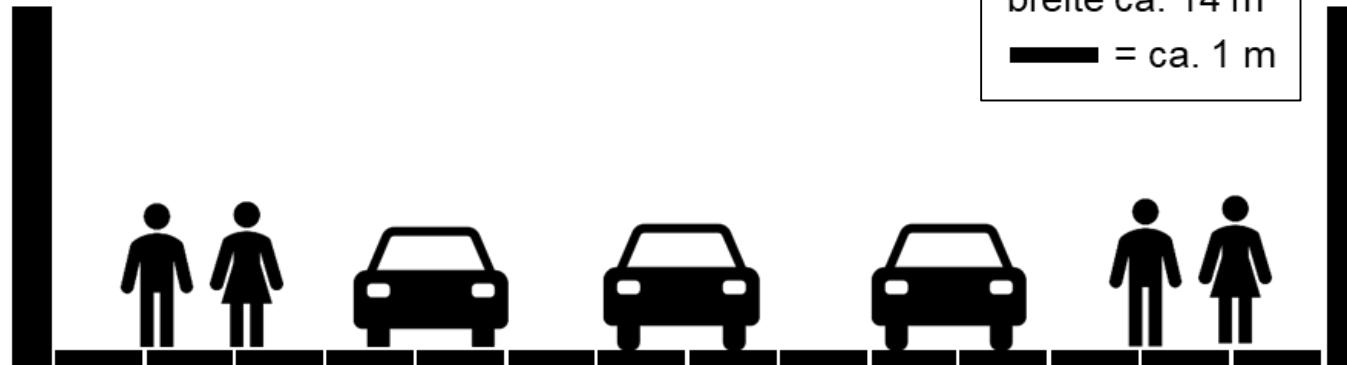
Beispiel 1 – Fußgängerzone mit Außengastronomie Westseite



- Konzentration der Nutzung auf eine Straßenseite
- Nutzung innerhalb des westlichen Parkstreifens
  - Baumkübel
  - Außengastronomie
  - Fahrradparken
  - Ladezone (südlich der Machabäerstr.)
- Bis zu 9 Meter Breite für Fuß- und Radverkehr
- Laden und Liefern innerhalb der Fußgängerzone werktags 6-11

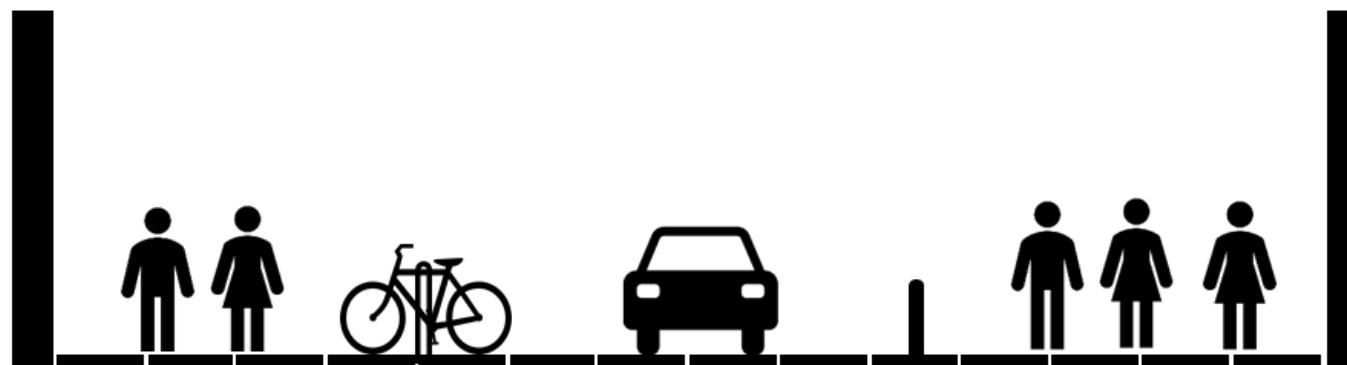
# Prinzipskizzen

heutiger Zustand – beidseitig parken



- Konzentration der Nutzung auf eine Straßenseite
- In Abschnitten mit Kfz-Verkehr:
  - Östliche Straßenseite frei von Nutzungen, damit breiter Gehweg

Beispiel 2 – Bereich zwischen Im Stavenhof und Dagobertstraße



# Begleitende Maßnahmen

## Begrünung

- „BauMkastensystem“ mit integrierten Sitzmöglichkeiten
- Einzelne Baumkübel neben Radabstellanlagen und als Auftakt

Flächen vor Gastronomiebetrieben werden freigehalten für den Fall eines Antrags auf Außengastronomie

- „BauMkasten-system“
- nach Umsetzung Baumaßnahme
- ◆ Einzelne Baumkübel



# Begleitende Maßnahmen

## Erweiterung Fahrradparken

- 150 Fahrradabstellplätze (etwa 50 mehr)
- Abstellplätze für Lastenräder vor REWE und PENNY
- 2 Flächen für E-Scooter

Perspektivischer Bedarf: 230 Fahrradabstellplätze

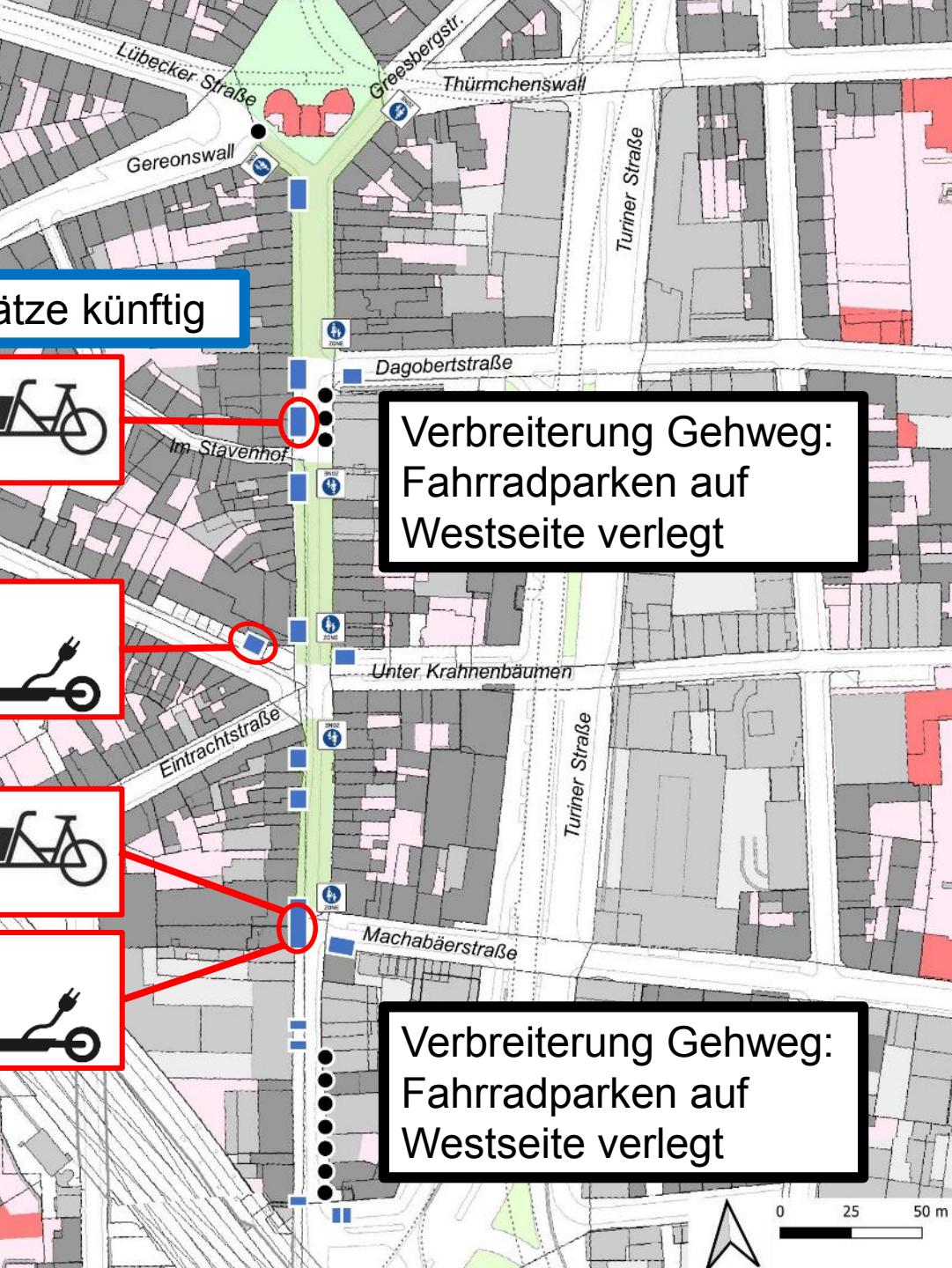
➤ Entwicklung des Bedarfs wird beobachtet

Fahrradabstellplätze künftig



Verbreiterung Gehweg:  
Fahrradparken auf  
Westseite verlegt

Verbreiterung Gehweg:  
Fahrradparken auf  
Westseite verlegt



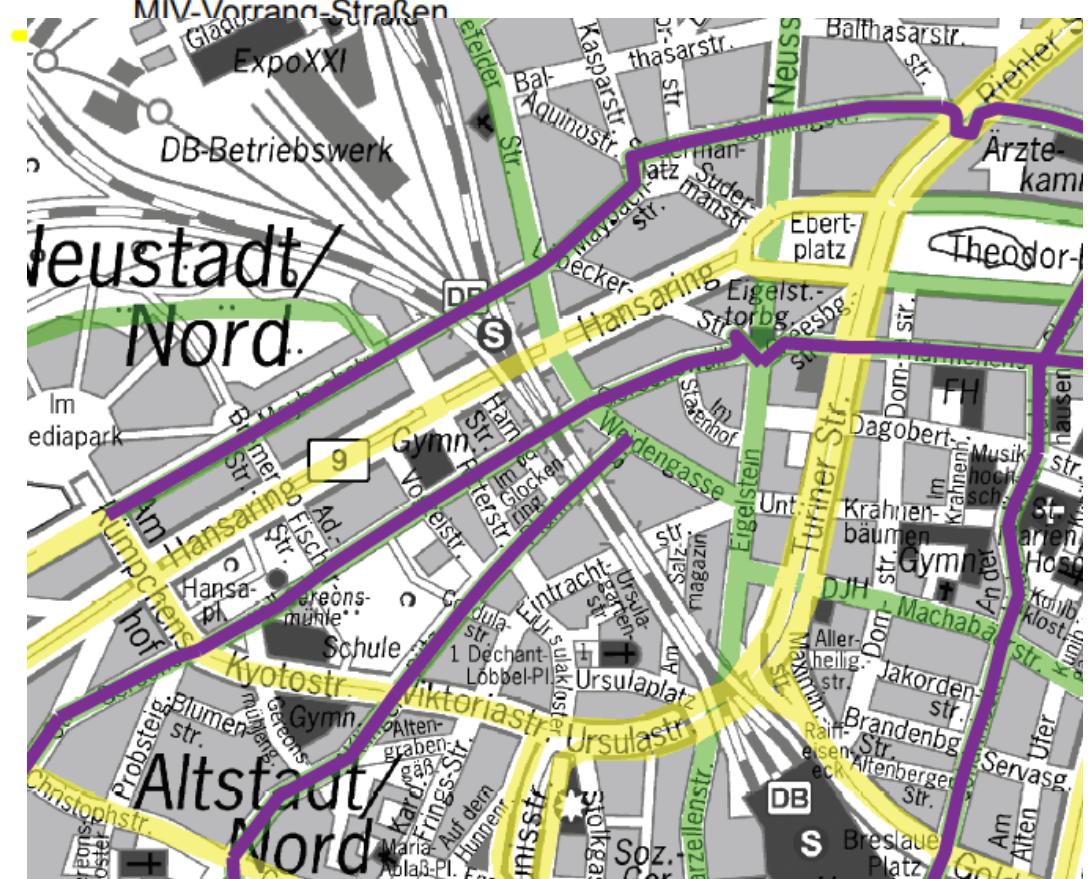


# Radverkehr

- Verschiedene Verkehrsregelungen geprüft
  - Fußgängerzone mit „Fahrrad frei“ gibt zu Fuß Gehenden Vorrang
  - Schrittgeschwindigkeit und gegenseitige Rücksichtnahme
  - Breite ermöglicht konfliktarme Nutzung
- ZONE

frei
- Richtung Neusser Straße: Alternative durch Radfahrstreifen Turiner Straße (voraussichtlich 2022)
  - Künftige Fahrradstraßen als Alternative
  - Richtung Krefelder Straße: teilweise keine sinnvolle Alternative

- Fahrradstraße
- Fahrradstraße zur Diskussion/  
Netzzusammenhang
- weitere Rad-(Fuß-)Vorrang-Straßen  
(Radfahren im Mischverkehr)
- - - potentielle Rad-(Fuß-)Vorrangstraßen  
MIV-Vorrang-Straßen



# Begleitende Maßnahmen

- Optimierung Parkregelungen
  - Angebot gut erreichbarer Kurzzeitparkstände
  - Teilweise reines Bewohnerparken
  - Umwandlung Langzeit- in Kurzzeitparken
  - Ziel: Reduzierung des Parksuchverkehrs im Quartier
  - 41 Parkstände erhalten neue Nutzung

Verbreiterung Gehweg:  
Wegfall halbseitiges  
Gehwegparken in Dagobertstr.  
(linke Straßenseite)

Verbreiterung Gehweg:  
Kein Halten in diesem Bereich

Dagobertstraße (rechte Straßenseite):  
nur Bewohnerparken

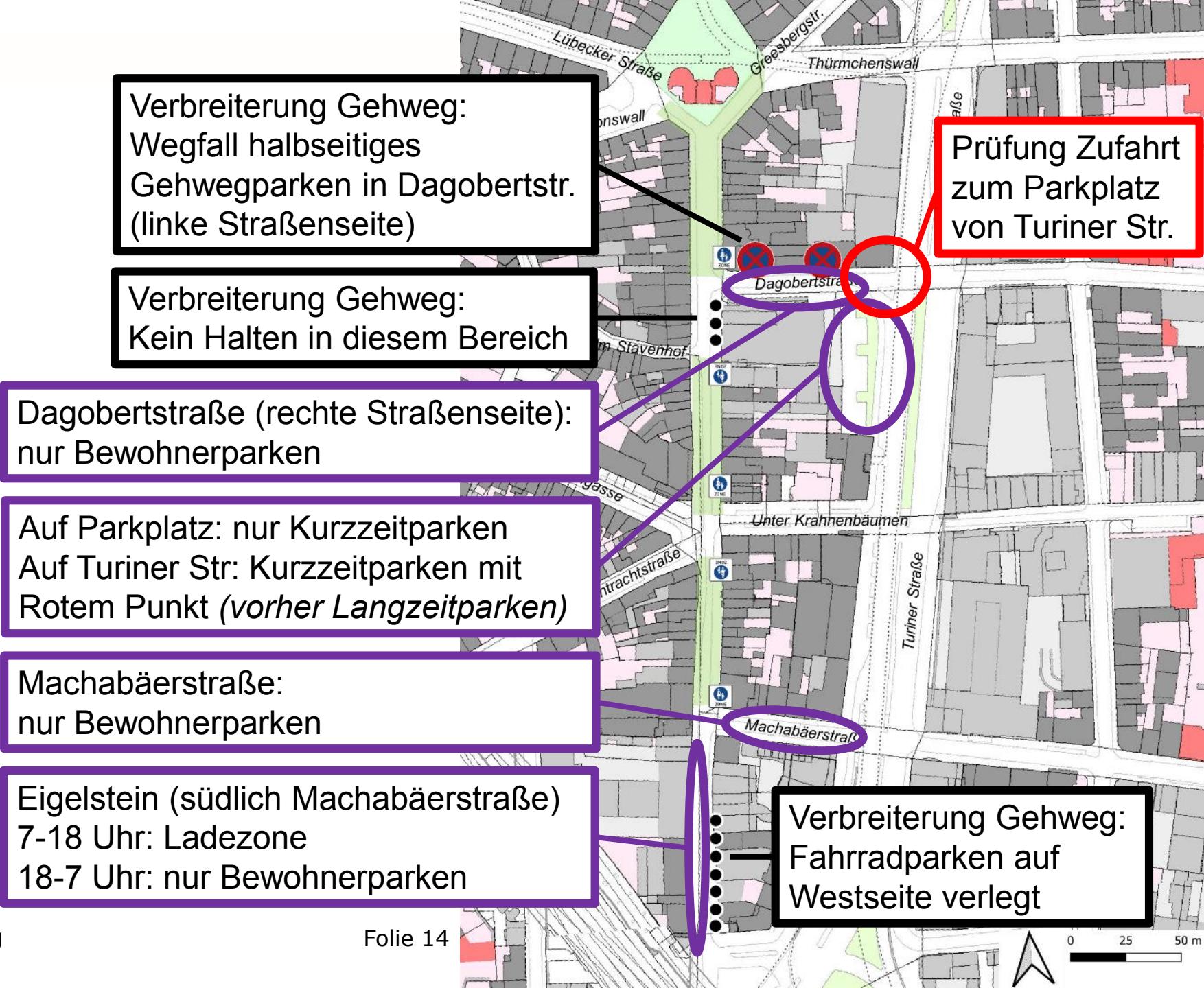
Auf Parkplatz: nur Kurzzeitparken  
Auf Turiner Str: Kurzzeitparken mit  
Rotem Punkt (*vorher Langzeitparken*)

Machabäerstraße:  
nur Bewohnerparken

Eigelstein (südlich Machabäerstraße)  
7-18 Uhr: Ladezone  
18-7 Uhr: nur Bewohnerparken

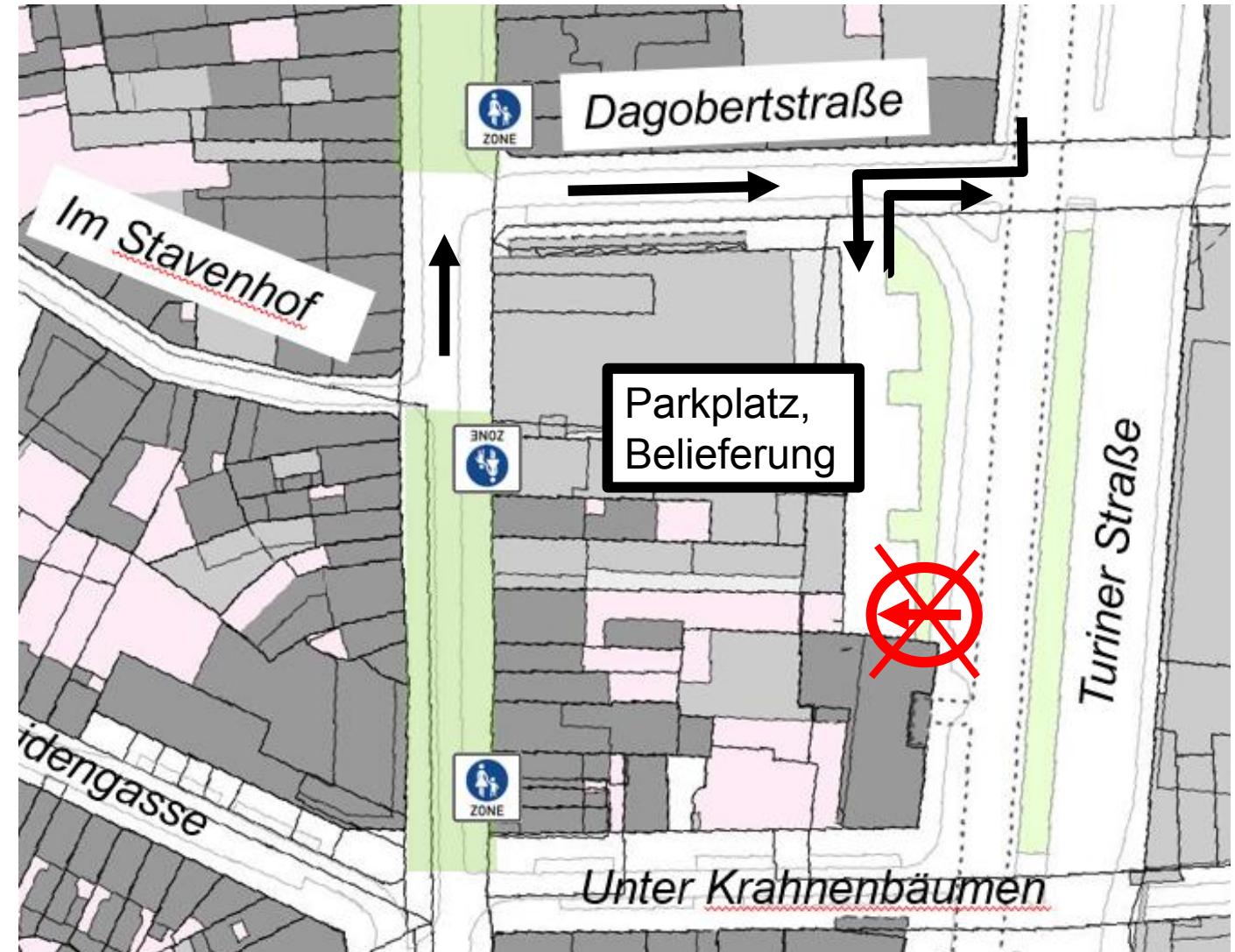
Verbreiterung Gehweg:  
Fahrradparken auf  
Westseite verlegt

Prüfung Zufahrt  
zum Parkplatz  
von Turiner Str.



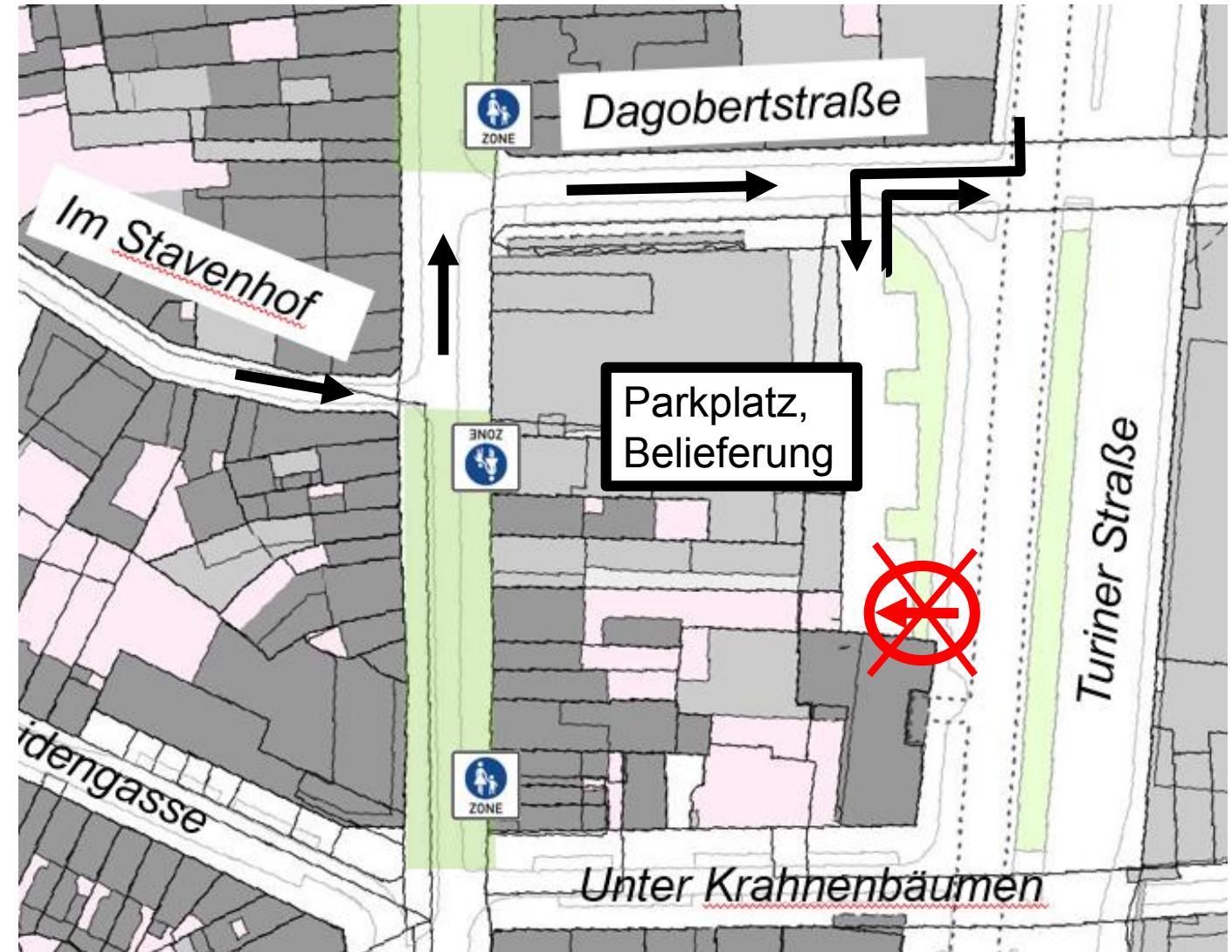
# Zufahrt Parkplatz Dagobertstraße

- Ursprüngliche Planung: Neue Zufahrt auf Südseite (**rot**)
- Problem: statisch relevante Baumwurzeln im Weg

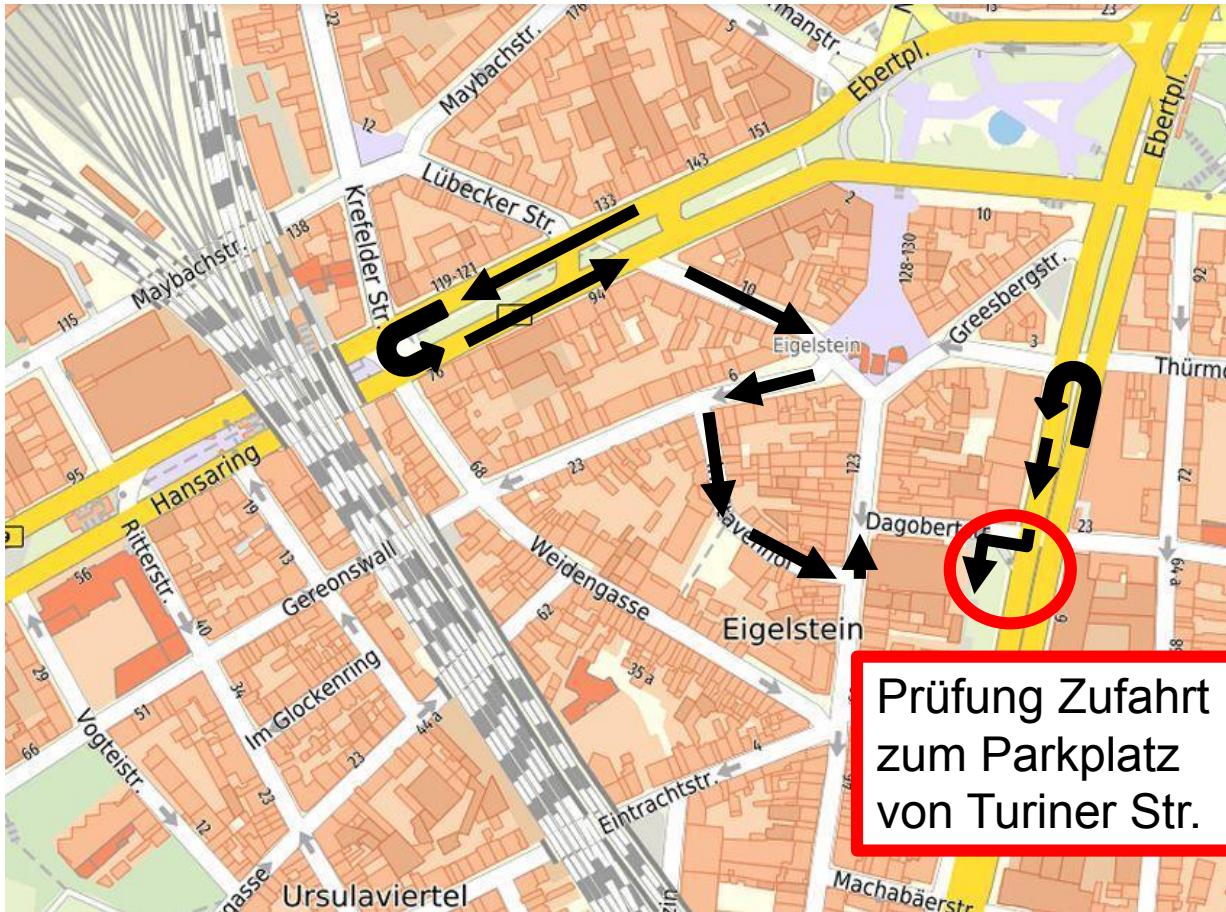


# Zufahrt Parkplatz Dagobertstraße

- Neue Planung: Einrichtung Zweirichtungsverkehr bis Parkplatz
- Bauliche Maßnahmen und Anpassung Ampelanlage erforderlich



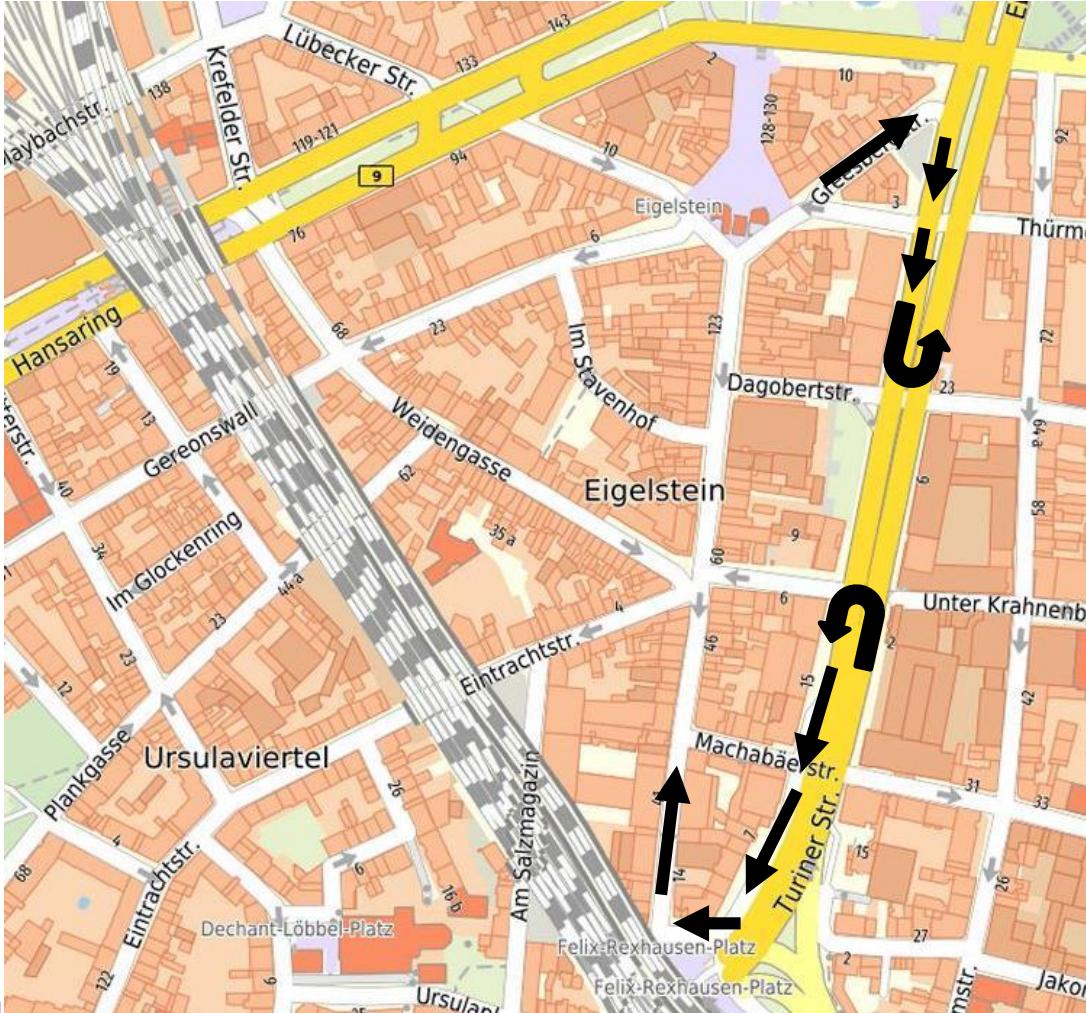
# Erschließung des Quartiers



- Zufahrt Dagobertstraße über Im Stavenhof
- Betroffen sind
  - 8 Bewohnerparkstände
  - 2 Behindertenparkstände
  - 2 Einzelgaragen
- Zufahrt zum Parkplatz an der Ecke Turiner Str. / Dagobertstr. ist in Planung

neuer Weg

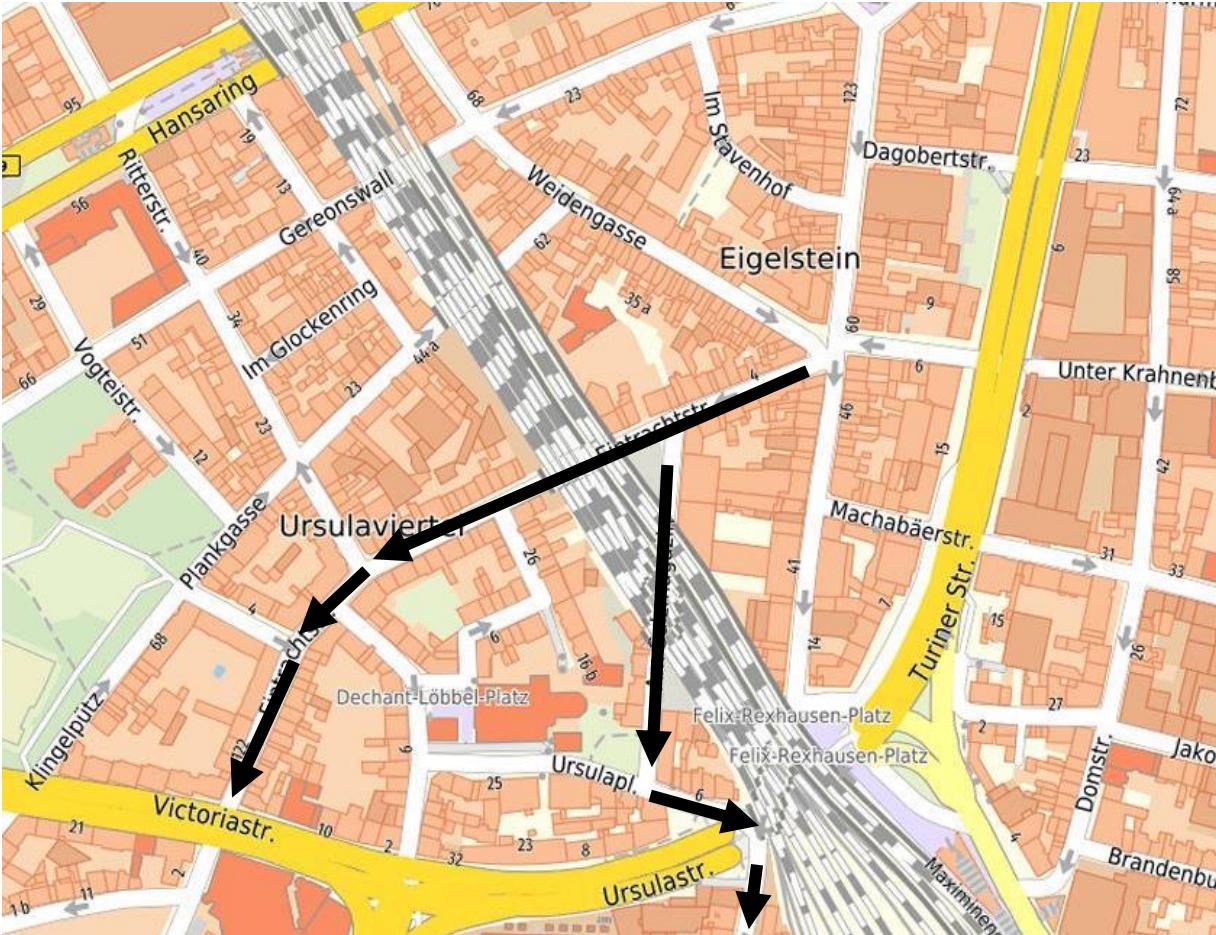
# Erschließung des Quartiers



- Ausfahrt aus Thürmchenwall
- Zufahrt Machabäerstraße und südlicher Eigelstein
- Wenden auf Turiner Straße möglich

→ neuer Weg

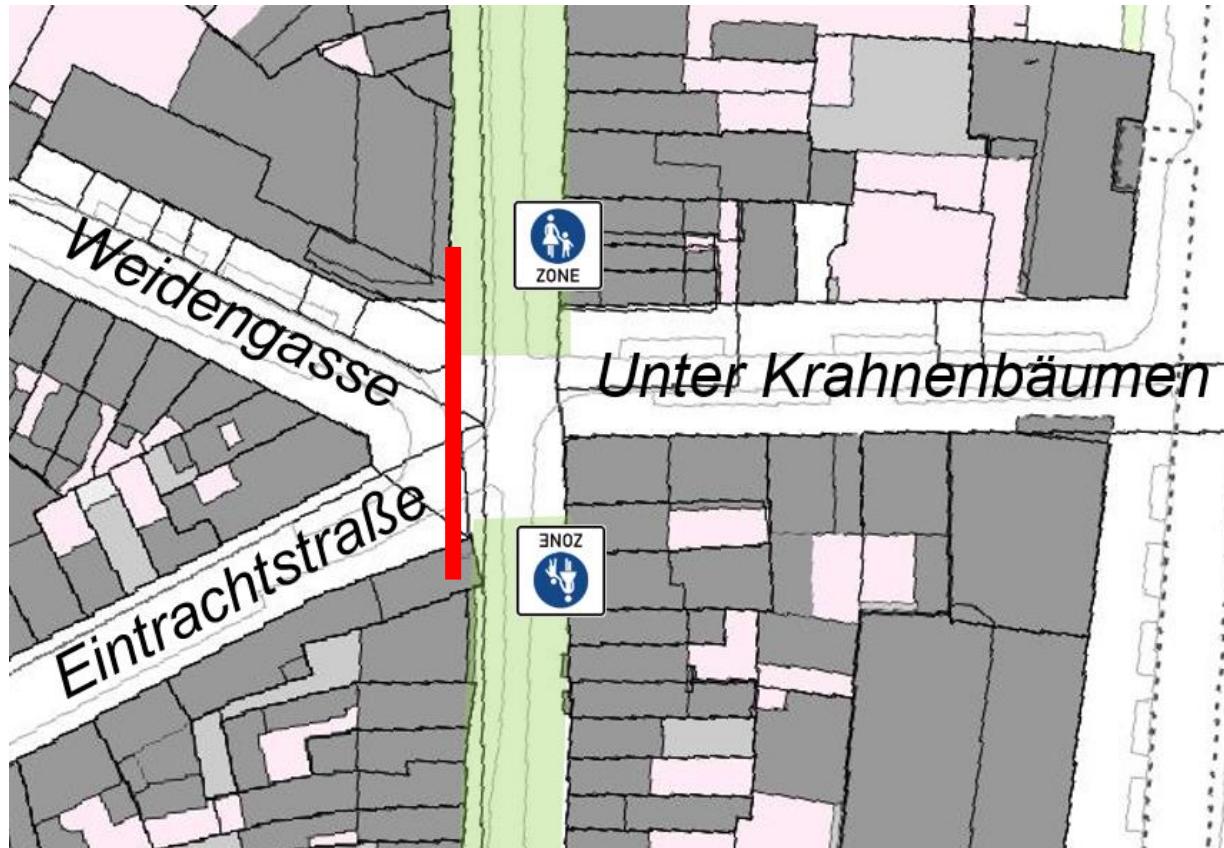
# Erschließung des Quartiers



- Ausfahrt aus Unter Krahnenbäumen
- Betroffen sind
  - 16 Kurzzeitparkstände
  - 4 Einzelgaragen
- Insgesamt nur geringe Verlagerungen auf andere Straßen
- Verlagerung auf andere Verkehrsmittel erwartet

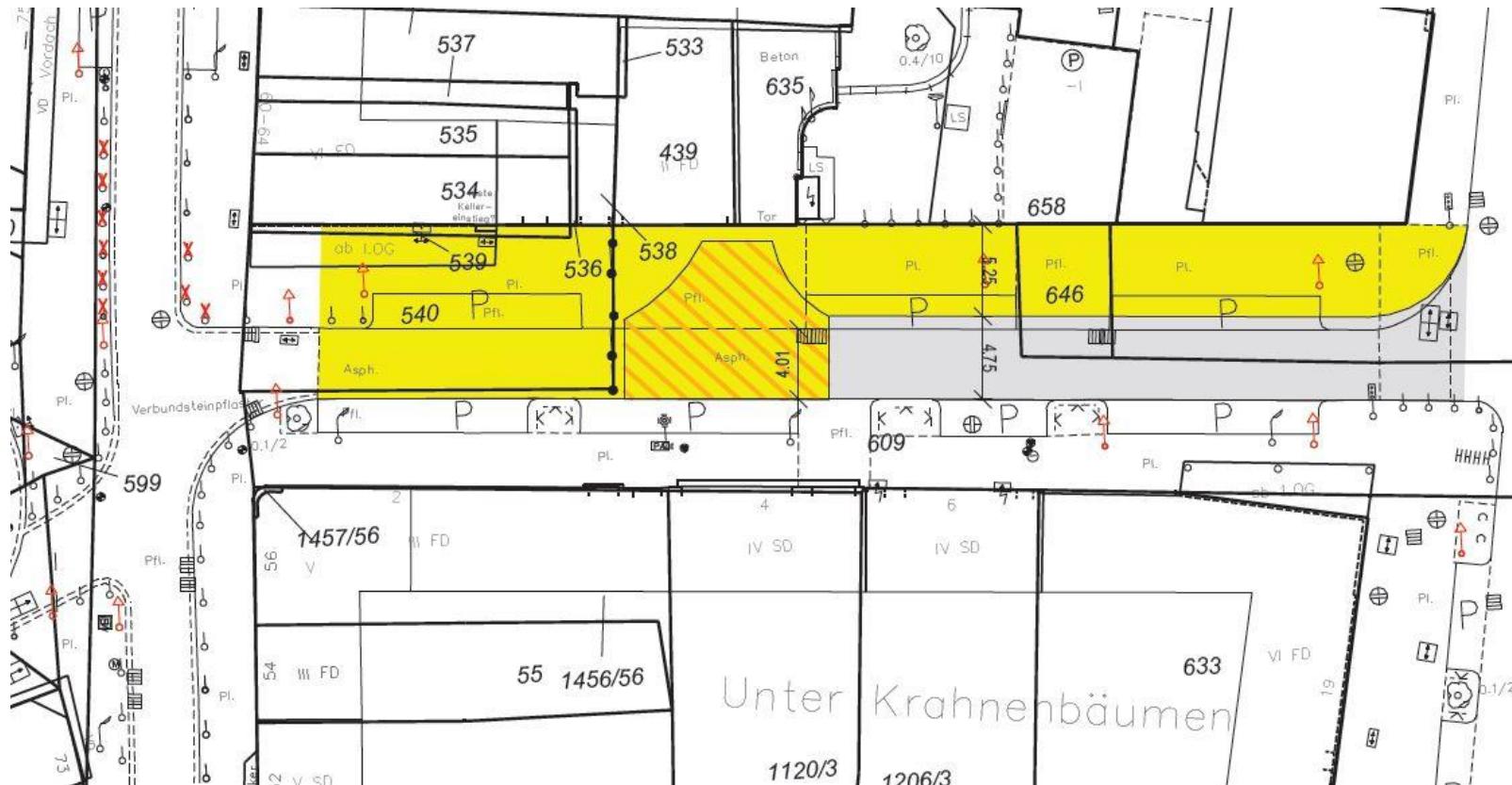
→ verbleibender Weg

# Prüfauftrag Durchfahrsperrre Unter Krahnenbäumen

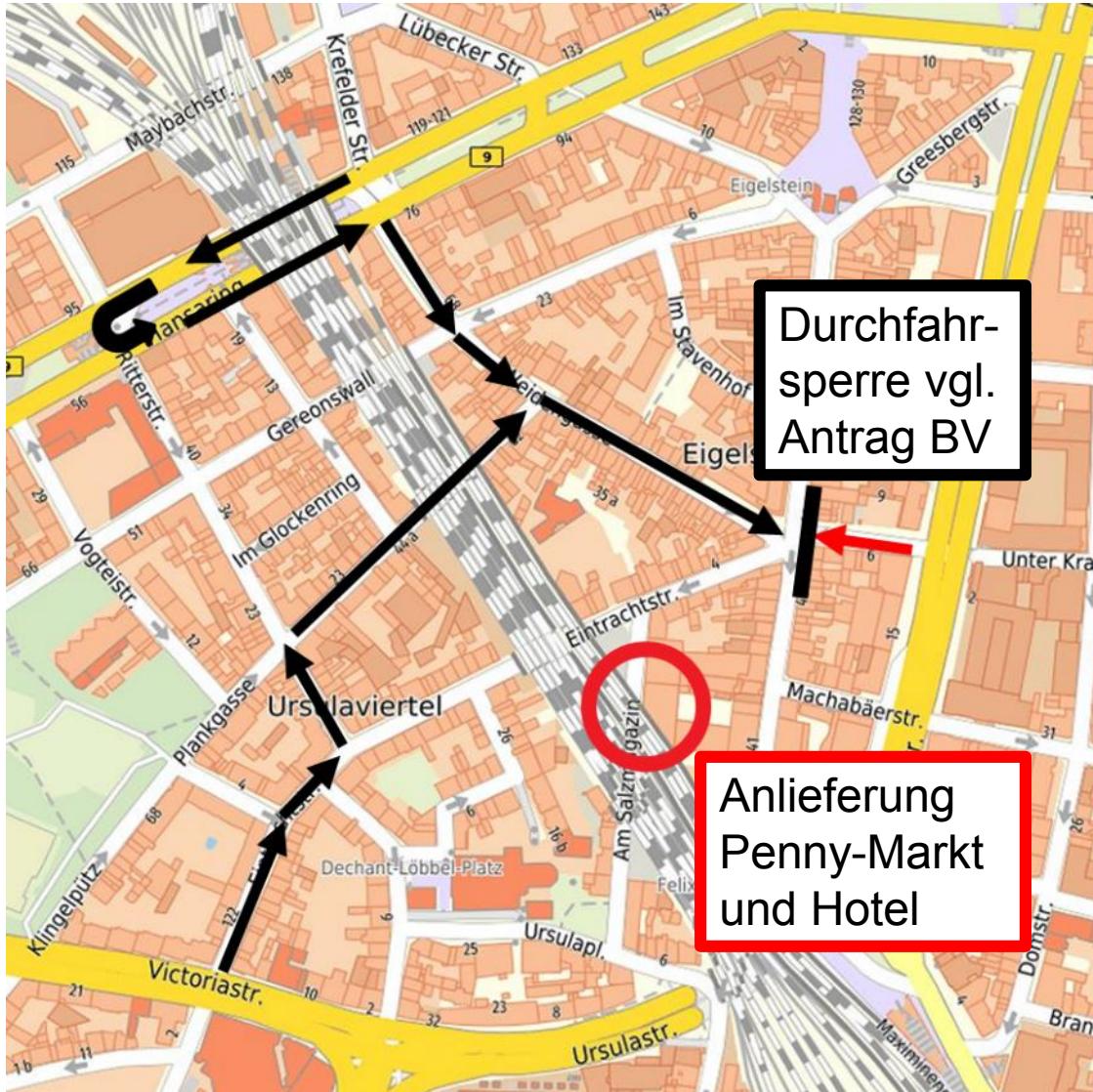


- Prüfauftrag BV: Durchfahrsperrre von Unter Krahnenbäumen in die Eintrachtstraße
- Unter Krahnenbäumen wäre Sackgasse, Wendemöglichkeit erforderlich
- Nicht genügen Platz für Wendemöglichkeit (siehe nächste Folie)

# Prüfauftrag Durchfahrsperrre Unter Krahnenbäumen



- Unter Krahnenbäumen wäre Sackgasse, Wendemöglichkeit erforderlich
- Enge Platzverhältnisse
- Nicht genügen Platz für Wendemöglichkeit
- Schmaler Rest-Gehweg, nicht barrierefrei



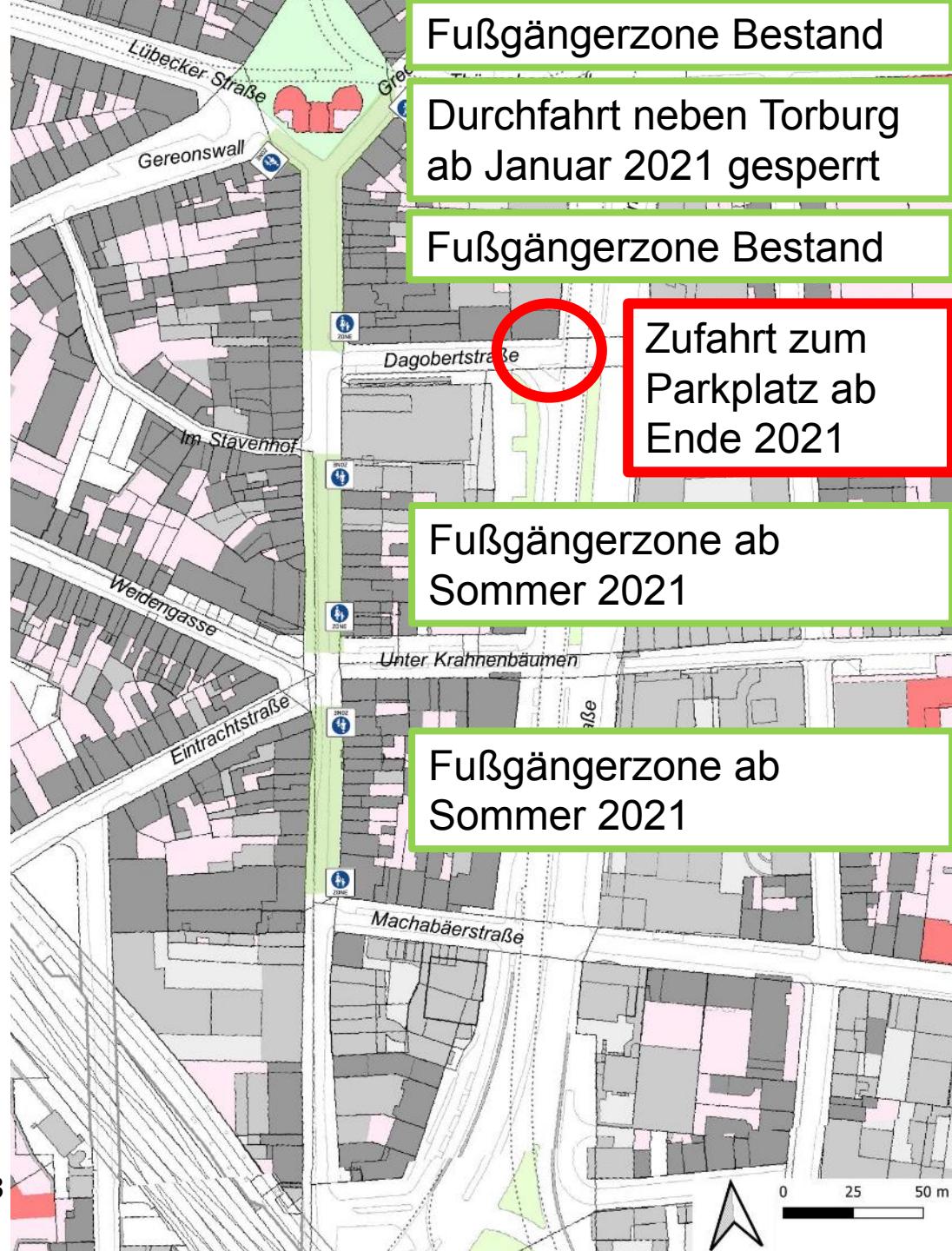
## Prüfauftrag Durchfahrsperrre Unter Krahn**nenbäumen**

- Erreichbarkeit der Eintrachtstraße und Am Salzmagazin für große LKW
- Anlieferung Hotel, Penny-Markt betroffen
- Weiterer Nachteil: erheblich längere Wege durch das Quartier
- **Beschlussempfehlung:**  
**Umsetzung ohne Durchfahrsperrre**

alter Weg  
neuer Weg

# Zeitplan und weitere Schritte

- Januar 2021      Sperrung Durchfahrt an der Torburg  
                      Prüfung Ihrer Anregungen
- Frühjahr 2021     Planung Parkplatzzufahrt von Turiner Str.  
                      Detailplanung, z.B. Poller, Beschilderung  
                      Erstellung einer Beschlussvorlage  
                      Abschließender Beschluss durch  
                      Bezirksvertretung Innenstadt
- Sommer 2021      Umsetzung weiterer Teilabschnitte der  
                      Fußgängerzone und begleitender  
                      Maßnahmen
- Ende 2021/Anfang 2022    Umsetzung Parkplatzzufahrt



# Fazit

- Der Eigelstein wird ein attraktiver Raum für zu Fuß Gehende und den Aufenthalt
- Deutliche städtebauliche Aufwertung
- 41 PKW-Parkstände erhalten neue Nutzung
- Optimierung der Parkregelungen im Quartier
- Bedarfsgerechte Erweiterung des Fahrradparkens inkl. Lastenräder und E-Scooter
- Zielkonflikt mit durchfahrendem Radverkehr
- Verkehrliche Machbarkeit und Erschließung des Quartiers gesichert
- Insgesamt Aufwertung der Straße und des Veedels





# Ihre Fragen & Anregungen



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit**

**verkehrsberuhigung-eigelstein  
@stadt-koeln.de**